

TECHNISCHE DATEN

Entra B 20 | 10

ITC, ITE HS, ITE FS

Bernafon Entra B ITC, ITE HS und ITE FS sind Im-Ohr-Hörgeräte von Bernafon, geeignet für leichte bis schwere Hörverluste. Sie haben die einzigartige Hybrid Technology™, die auch in anderen Bernafon Hörgeräten enthalten ist.

Dank NFMI- und optionaler Bluetooth® Low Energy-Technologie können Audiosignale direkt an die Hörgeräte gestreamt werden.

Hörer 75 | 90 | 100



ITC (Im-Kanal)

Hörer 75 | 90 | 100



ITE HS (Halb-Concha)

Hörer 75 | 90 | 100



ITE FS (Voll-Concha)

Technische Merkmale

- Freisprechverbindung^{1,2}
- Direktes Audiostreaming^{1,3}
- Direktionale Mikrofone
- NFMI (Near-Field Magnetic Induction)
- Bluetooth Low Energy-Technologie (optional)
- Programmtaste (optional)
- Lautstärkeregler (optional)
- Telefonspule (optional)

Zubehör¹

- Bernafon App
- RC-A (Fernbedienung)
- TV-A (TV-Adapter)
- SoundClip-A

Weitere Informationen zur Kompatibilität finden Sie unter www.bernafon.de/compatibility-guide

Betriebs- und Ladebedingungen

Temperatur: +1 °C bis +40 °C (+34 °F bis +104 °F)
Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Luftdruck: 700 hPa bis 1060 hPa

Transport- und Lagerbedingungen

Temperatur und Luftfeuchtigkeit dürfen die angegebenen Grenzwerte über einen längeren Zeitraum bei Transport und Lagerung nicht überschreiten.

Transport

Temperatur: -25 °C bis +60 °C (-13 °F bis +140 °F)
Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Luftdruck: 700 hPa bis 1060 hPa

Lagerung

Temperatur: -25 °C bis +60 °C (-13 °F bis +140 °F)
Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Luftdruck: 700 hPa bis 1060 hPa

1) Nur für Hörgeräte mit Bluetooth Low Energy-Technologie verfügbar

2) Die Freisprechverbindung ist für ausgewählte Geräte verfügbar

3) Von iPhone, iPad, Mac und ausgewählten Android-Geräten

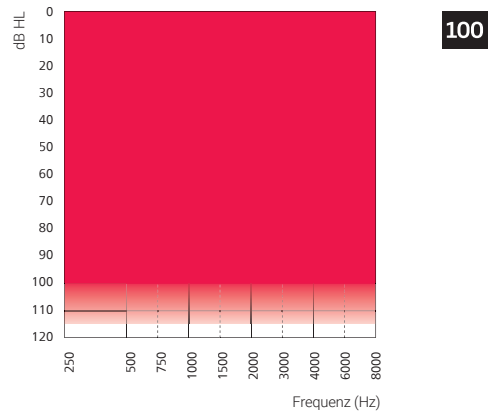
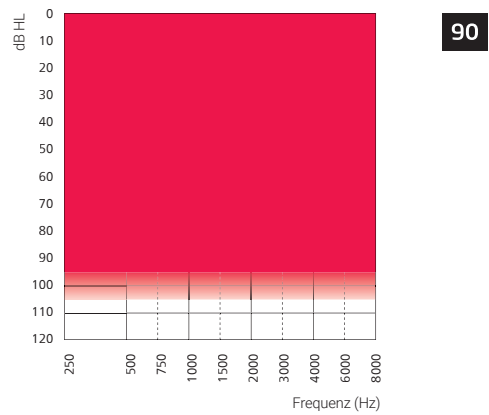
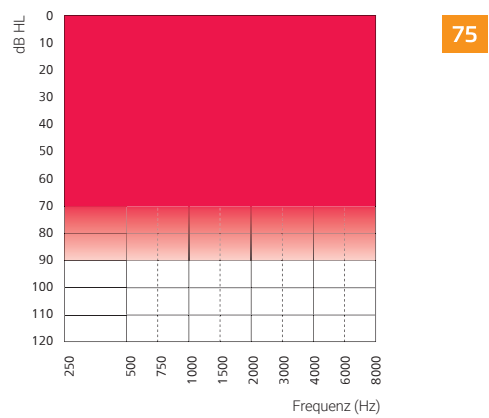
WARNHINWEIS: Eine unsachgemäße Veränderung dieses Hörgeräts ist untersagt.

Apple, das Apple-Logo, iPhone, iPad, Mac und das Mac-Logo sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc. Die Verwendung des „Made for Apple“-Zeichens bedeutet, dass ein Zubehörteil speziell für den Anschluss an das/die in dem Zeichen angegebene(n) Apple-Produkt(e) entwickelt wurde und vom Entwickler für die Einhaltung der Apple-Leistungsstandards zertifiziert wurde. Apple ist nicht für den Betrieb dieses Geräts oder dessen Übereinstimmung mit Sicherheits- und Regulierungsstandards verantwortlich. Android™ ist eine Marke von Google LLC.



Anpassbereiche

Bernafon Entra B 20 | 10



Featureübersicht

	Entra B 20	Entra B 10
Hybrid Technology™		
Hybrid Sound Processing™	•	•
Frequenzbandbreite	8 kHz	8 kHz
Speech Balancing	•	•
Hybrid Noise Management™	•	•
Smart Noise Reduction	3 Optionen	2 Optionen
Smart Directionality	4 Optionen	3 Optionen
Hybrid Feedback Canceller™	•	•
Sprache		
Sound Optimizer ¹	•	•
Frequency Composition™ ^{ext}	•	•
Hörkomfort		
Impulsschallunterdrückung	2 Optionen	—
Windmonitor	•	•
Soft Noise Management	•	•
Direktionalitätssteuerung		
Dynamisch	•	—
Adaptive Volldirektionalität	•	•
Direktional	•	•
Omnidirektionalität	•	•
Individualisierung		
Personalisierung	•	•
Frequenzbereiche	14	12
Programmooptionen ² /Programmplätze ³	10/4	8/4
Live Musik Plus	•	—
Binaurale Koordination: VC, Programmwechsel ³	•	•
Anpassmanager	•	•
Übergangspegel	•	•
Data Logging	•	•
Tinnitus SoundSupport ⁴	•	•

1) Erfordert Bluetooth Low Energy-Technologie.

2) Kann variieren, wenn keine T-Spule vorhanden ist

3) Erfordert entweder Bluetooth Low Energy-Technologie oder eine Programmtaste

4) Erfordert eine Programmtaste

Entra B 20 | 10 ITC/ITE HS/FS

Ohrsimulator

Gemessen gemäß IEC 60118-0 /A1:1994,
IEC 60118-1 /A1:1998, IEC 60118-0
und IEC 60318-4:2010.

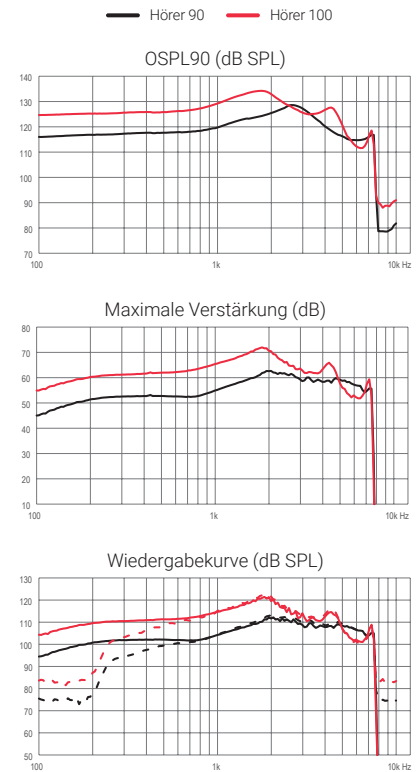
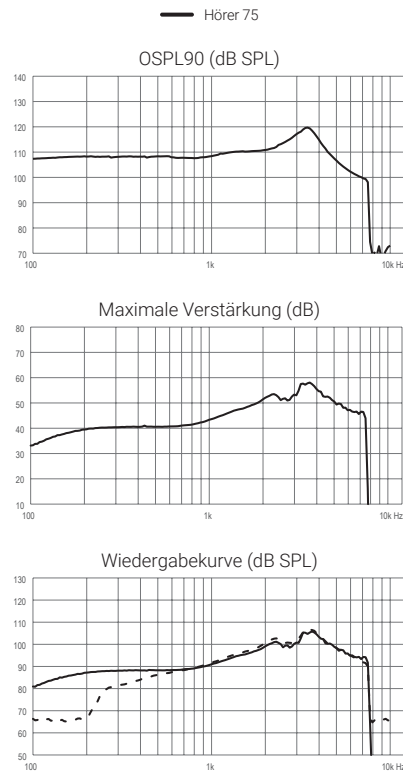


Technische Daten

Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.

Hörer 75 /90
— Schalldruckpegel: 60 dB SPL
- - - Feldstärke: 31,6 mA/m

Hörer 100
— Schalldruckpegel: 60 dB SPL
- - - Feldstärke: 31,6 mA/m



Hörer 75

Hörer 90

Hörer 100

OSPL90, Spitzenwert (dB SPL)	120	129	134
OSPL90, 1.600 Hz (dB SPL)	110	124	134
OSPL90, HFA (dB SPL)	111	124	131
Max. Verstärkung, Spitzenwert (dB) ¹	58	63	72
Max. Verstärkung, 1.600 Hz (dB) ¹	48	60	70
Max. Verstärkung, HFA (dB) ¹	48	59	67
Bezugs-Prüfverstärkung (dB)	36	49	60
Frequenzbereich (Hz)	100–7500	100–7500	100–7.500
T-Spulenausgang, Feld von 1 mA/m (1.600 Hz) (dB SPL)	79	90	101
T-Spulenausgang, Feld von 10 mA/m (1.600 Hz) (dB SPL)	99	110	121
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL), 500 Hz (%)	<2	<2	<2
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL), 800 Hz (%)	<2	<3	<3
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL), 1600 Hz (%)	<3	<2	<3
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens, Omni (dB SPL)	18	15	12
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens, Dir (dB SPL)	26	24	23
Batterieverbrauch, Typisch (mA) ²	1,9	2,1	2,0
Batterieverbrauch, Ruhe (mA) ²	1,9	1,9	1,9
Batterielebensdauer, technische Messung, Stunden ³	95	85	90
Erwartete Batterielebensdauer, Stunden (Batteriegröße 312 – IEC PR41) ⁴	55–60	40–60	50–60

- Die maximale Verstärkung wird über die Verstärkungsregelung des Hörgeräts bei maximaler Einstellung gemessen, abzüglich 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB. Auf diese Weise soll ein Amplitudengang erzielt werden, der z. B. der Reaktion bei max. Verstärkung gemäß IEC 60118-0+A1:1994 entspricht, allerdings ohne die Einwirkung von Rückkopplungen.
- Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen.
- Basierend auf der genormten Batterieverbrauchsmessung (z. B. gemäß IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Batterielebensdauer hängt von der Batteriequalität, dem Nutzungsverhalten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der akustischen Umgebung ab.
- Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als geschätztes Intervall angegeben, das auf gemischten Anwendungsfällen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln basiert, einschließlich direktem Stereo-Streaming von einem Fernseher (25 % der Zeit) und von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

Entra B 20 | 10 ITC/ITE HS/FS

2cc Kuppler

Gemessen gemäß ANSI S3.22: 2014,
IEC 60118-0 und IEC 60318-5:2006.

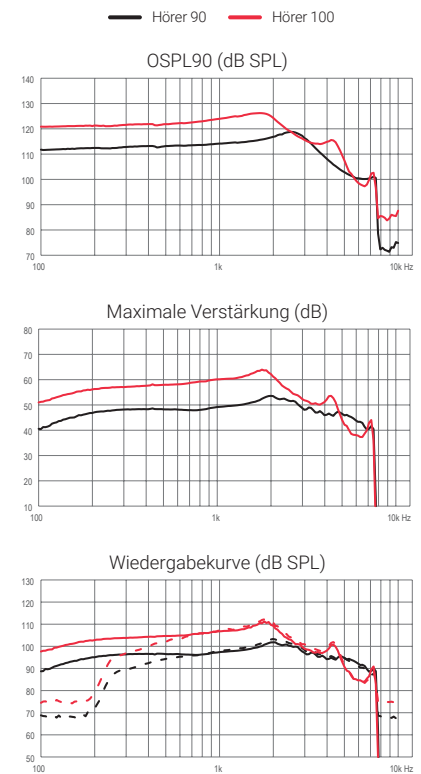
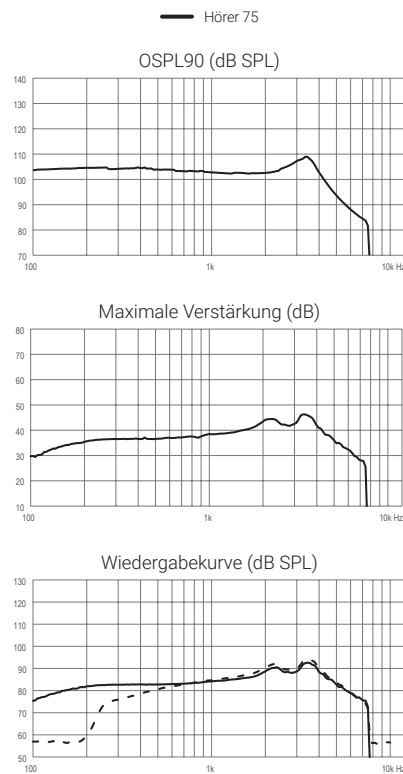


Technische Daten

Sofern nicht anders angegeben, wurden alle
Messungen im omnidirektionalen Modus
durchgeführt.

Hörer 75 / 90
— Schalldruckpegel: 60 dB SPL
- - - Feldstärke: 31,6 mA/m

Hörer 100
— Schalldruckpegel: 60 dB SPL
- - - Feldstärke: 31,6 mA/m



Hörer 75

Hörer 90

Hörer 100

OSPL90, Spitzenwert (dB SPL)	109	119	126
OSPL90, 1.600 Hz (dB SPL)	102	115	126
OSPL90, HFA (dB SPL)	103	116	123
Max. Verstärkung, Spitzenwert (dB) ¹	46	54	64
Max. Verstärkung, 1.600 Hz (dB) ¹	40	51	63
Max. Verstärkung, HFA (dB) ¹	40	51	60
Bezugs-Prüfverstärkung (dB)	26	39	46
Frequenzbereich (Hz)	100–7500	100–7500	100–5400
T-Spulenausgang, Feld von 1 mA/m (1000 Hz) (dB SPL)	69	80	91
T-Spulenausgang, HFA SPLITS L/R (dB SPL)	85	98	105
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL), 500 Hz (%)	<2	<2	<2
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL), 800 Hz (%)	<2	<2	<2
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 65 dB SPL), 1600 Hz (%)	<2	<2	<2
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens, Omni (dB SPL)	17	15	15
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens, Dir (dB SPL)	27	27	30
Batterieverbrauch, Typisch (mA) ²	2,0	2,4	2,1
Batterieverbrauch, Ruhe (mA) ²	1,9	1,9	1,9
Batterielebensdauer, technische Messung, Stunden ³	90	75	85
Erwartete Batterielebensdauer, Stunden (Batteriegröße 312 – IEC PR41) ⁴	55–60	40–60	50–60

- Die maximale Verstärkung wird über die Verstärkungsregelung des Hörgeräts bei maximaler Einstellung gemessen, abzüglich 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB. Auf diese Weise soll ein Amplitudengang erzielt werden, der z. B. der Reaktion bei max. Verstärkung gemäß IEC 60118-0+A1:1994 entspricht, allerdings ohne die Einwirkung von Rückkopplungen.
- Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen.
- Basierend auf der genormten Batterieverbrauchsmessung (z. B. gemäß IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Batterielebensdauer hängt von der Batteriequalität, dem Nutzungsverhalten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der akustischen Umgebung ab.
- Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als geschätztes Intervall angegeben, das auf gemischten Anwendungsfällen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln basiert, einschließlich direktem Stereo-Streaming von einem Fernseher (25 % der Zeit) und von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

[illegible]

[illegible]

